

Vor- und Nachsorge

Fraktionale Plasma



Inhaltsverzeichnis

Studio-Richtlinien.....	2
Rechtlicher Hinweis	2
Kontraindikationen	3
Vor der Behandlung	4
Hinweise zur Betäubung	5
Während der Behandlung.....	6
Nach der Behandlung	7
Aftercare	8
Heilungsphase.....	9
Nachbehandlungen.....	9
Nebenwirkungen	10

Um einen reibungslosen Ablauf und eine entspannte Atmosphäre für alle Kunden zu gewährleisten, gelten folgende Studio-Richtlinien:

Einlass & Pünktlichkeit:

- Der Zutritt zum Studio erfolgt ausschließlich zur vereinbarten Uhrzeit. Bitte nicht vor der vereinbarten Uhrzeit klingeln. Ein früherer Einlass ist ggf. nur nach vorheriger Rücksprache möglich.
- Begleitpersonen/Kinder können leider nicht mitgebracht werden.
- Bei Verspätungen ist eine rechtzeitige Benachrichtigung erforderlich. Verspätungen ab 15 Minuten können zu einer kostenpflichtigen Absage des Termins führen.
- Öffnungszeiten für Rücksprachen:
Montag bis Freitag: 09:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 15:00 Uhr

Anschrift: Bahnhofstraße 31, 75217 Birkenfeld.

Kundenparkplätze: Sind vorhanden, jedoch nicht sofort erkennbar. Bitte ausschließlich die gekennzeichneten Kundenparkplätze nutzen. Eine genaue Beschreibung mit Bildern unter:

www.ebrukayal.de/parkplatz/

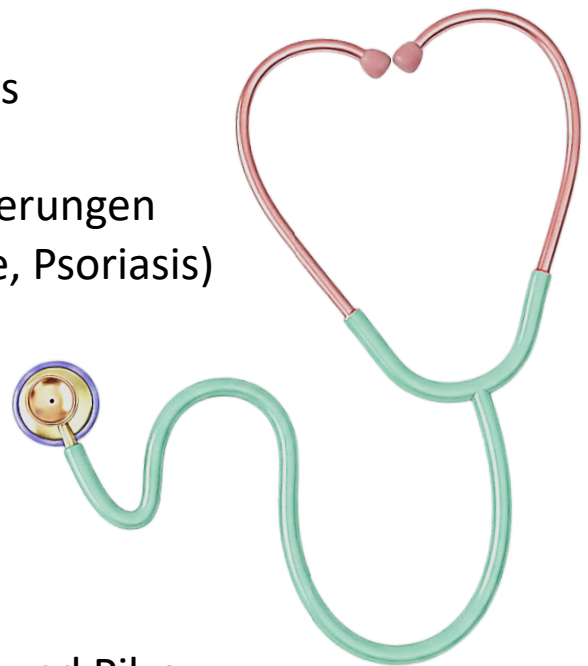
Hygiene: Straßenschuhe werden am Eingang ausgezogen. Desinfizierte Hausschuhe stehen zur Verfügung.

Diese Informationen zur Vor- und Nachsorge dienen ausschließlich der allgemeinen Aufklärung und ersetzen keine ärztliche Beratung. Es handelt sich um ein kosmetisches Verfahren, nicht um eine medizinische Therapie. Ein Heilversprechen wird nicht gegeben. Die Umsetzung der Empfehlungen erfolgt auf eigene Verantwortung. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung der Hinweise oder individuelle Hautreaktionen entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Kontraindikationen

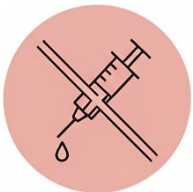
Die Durchführung kosmetischer Eingriffe bei bestehenden Kontraindikationen kann gefährlich sein und das Risiko von Nebenwirkungen erhöhen. In folgenden Fällen kann eine Behandlung nicht durchgeführt werden:

- Krebserkrankung
- Insulinabhängiger Diabetes mellitus
- Autoimmunerkrankung
- Hautkrankheiten oder Hautveränderungen in der Anwendungszone (z. B. Akne, Psoriasis)
- HIV und Hepatitis
- Epilepsie
- Akute Herz-Kreislauf-Probleme
- Schwangerschaft/Stillzeit
- Blutverdünnende Medikamente
- Blutgerinnungsschwierigkeiten
- Infektionen durch Bakterien, Viren und Pilze
- Metallimplantate im Behandlungsareal





Verzichte mindestens 24 Stunden vor der Behandlung auf blutverdünnende Medikamente (z. B. Aspirin, Ibuprofen) sowie auf Alkohol, Drogen und Koffein, da diese Blutungen und Wundheilungsstörungen verursachen können. Bei regelmäßiger Einnahme von blutverdünnenden Medikamenten sprich vorher mit deinem Arzt über die Möglichkeit, diese vorübergehend abzusetzen.



2-4 Wochen vor dem Termin keine Injektionen (Hyaluron, Botox), da das Material sonst schneller abbauen kann.



2 Wochen vor dem Termin:

- Keine übermäßige UV-Bestrahlung (Sonne, Solarium)
- Keine Selbstbräunungscremes
- Keine aggressiven Peelings

um Risiken und Nebenwirkungen zu verhindern.



- Bitte ungeschminkt zur Behandlung kommen. Das Abschminken ist nicht inbegriffen, da Make-up, besonders Mascara, oft hartnäckig sind und zusätzlichen Aufwand erfordern. Falls nötig, steht kostenfreies Abschminkmaterial zur Verfügung (bitte vorher Bescheid geben).
- 2 bis 3 Tage vor der Behandlung sollten hochdosierte Wirkstoffprodukte wie Seren oder Cremes, insbesondere Retinol, Retinal und Vitamin C, pausiert werden, um mögliche Hautreizungen zu vermeiden.

Hinweise zur Betäubung

Die Behandlung wird als schmerzintensiv empfunden. Daher ist für eine optimale Durchführung eine ausreichende Betäubung erforderlich. Kosmetikerinnen dürfen gesetzlich keine Betäubungsmittel auftragen, verkaufen oder zur Verfügung stellen. Aus diesem Grund sollten Kunden die Betäubung vorab eigenständig kaufen und zum Termin mitbringen. Empfohlene Betäubung (sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis):



- Emulus oder Anesderm (30 g-Packung, reicht für mehrere Behandlungen): Wirkstoffkombination aus Lidocain 25 mg/g und Prilocain 25 mg/g. Wichtig: Lieferzeiten beachten, da die Produkte nicht immer vorrätig sind oder kleinere Packungen wie Emla (5 g) deutlich teurer angeboten werden.
- Hinweis: Der Termin kann nicht kurzfristig abgesagt werden, falls die Betäubung nicht rechtzeitig verfügbar ist.
- Ohne eigene Betäubung: Die Behandlung kann nur mit geringerer Intensität durchgeführt werden, was Wirksamkeit und Ergebnis beeinträchtigen kann. Ist die Behandlung selbst dann nicht möglich, muss sie kostenpflichtig abgebrochen werden.

Anwendung und Hinweise:

- Trage die Betäubung gemäß der Gebrauchsanweisung, z. B. 30-60 Minuten, vor dem Termin auf (Herstellerangaben beachten oder Apotheker fragen).

Bitte bringe die Betäubung zum Termin mit. Eine kurze Einwirkzeit wird kostenlos eingeplant.

Während der Behandlung



Augen geschlossen halten: Um Hygiene und Sicherheit (vor Werkzeugen, Produkten, Licht, Schmutz usw.) zu gewährleisten.



Kein Kaugummi kauen und wenig sprechen: Bei Behandlungen im Gesicht können ständige Kieferbewegungen die Präzision der Behandlung beeinträchtigen und den Ablauf stören.



Handy auf lautlos schalten: Um eine entspannte und reibungslose Behandlung zu ermöglichen und Ablenkungen zu vermeiden.

Nach der Behandlung

Nach einer kosmetischen Behandlung ist die Haut für einige Tage besonders aufnahmefähig für wirkungsvolle Pflegeprodukte, aber auch anfälliger für Bakterien und Viren. Daher ist es wichtig, die folgenden Pflegehinweise zu beachten:



Nicht ins Gesicht fassen: An den Händen sammeln sich viele Keime, die für Entzündungen sorgen können (auch Haustiere von den behandelten Stellen fernhalten).



Frische Bettwäsche: Für eine saubere Oberfläche, um deine Haut vor Keimen zu schützen.



Kein Make-Up: Es wird empfohlen, für ca. 2-3 Tage keine Make-up-Produkte aufzutragen.



Schutz vor UV-Strahlung:

Die behandelten Stellen vor Sonne und Solarium schützen sowie einen hohen LSF +50 auftragen. Vor dem Urlaub mindestens eine Woche Heilungszeit einplanen, da starke Sonneneinstrahlung, Salz- oder Chlorwasser sich negativ auf den Heilungsprozess auswirken.



Vermeidung von Feuchtigkeit:

- Ca. 2-3 Tage Wasserdampf, Sport (Schwitzen) und lange Duschen vermeiden -> nur kurz Duschen, anschließend trocken tupfen (nicht reiben!).
- Ca. 7 Tage Schwimmen, Baden und Saunagänge vermeiden.

Reinigung: Verwende ausschließlich sanfte Reinigungsprodukte (z. B. Gel, Emulsion oder Milch), die besonders hautverträglich sind und keine Duftstoffe enthalten. Finger weg von Seifen, Salzpeelings oder DIY-Produkten.

Hautpflege: Setze auf gut verträgliche Inhaltsstoffe wie Ceramide, Panthenol, Zink, Niacinamid, Glycerin, Hyaluronsäure, Allantoin, Peptide, Aloe-Vera-Gel, Squalan-Öl.

Verzicht auf starke Wirkstoffe: Für ca. 7 Tage nach der Behandlung keine hochdosierten Wirkstoffe wie Retinol, Retinal, Vitamin C, AHA, BHA, PHA, Enzympeelings oder Benzoylperoxid verwenden.

Keine reinen Öle: Auf die Anwendung purer Öle sollte verzichtet werden, da sie die Haut austrocknen und die Poren verstopfen können. Öle wirken in erster Linie okklusiv, also versiegelnd, und sollten nur ergänzend nach einem feuchtigkeitsspendenden Serum verwendet werden.

Produkttempfehlungen: Bist du unsicher, welche Produkte du nach einer intensiven Gesichtsbildung verwenden kannst? Dann schreib mir und ich sende dir kostenlos eine PDF mit sorgfältig ausgewählten, gut verträglichen Produkten.

Hol das Maximum aus deiner Haut heraus: Mit meiner Experten-Skincare-Beratung als Ergänzung zu deiner Gesichtsbildung:

<https://www.ebrukayal.de/behandlungen/skincare-beratung/>

Heilungsphase

Nach einer Fraktionale Plasma-Behandlung kann die Haut in den ersten ein bis zwei Tagen gerötet und geschwollen sein, ähnlich wie bei einem Sonnenbrand. In den folgenden 3 bis 7 Tagen kann es zu einem schuppenden, trockenen Hautgefühl kommen, während die Rötung abnimmt. Nach etwa 1 bis 2 Wochen ist die Haut in der Regel gut abgeheilt und zeigt ein strafferes, gleichmäßigeres Hautbild. Das endgültige Ergebnis wird jedoch erst nach 8 bis 12 Wochen sichtbar, da eine Nachwirkung eintritt. Eine sorgfältige Nachsorge ist entscheidend, um den Heilungsprozess optimal zu unterstützen.

Nachbehandlungen

Bei Hautproblemen wie Falten, vergrößerten Poren, Pigmentflecken oder Unreinheiten sind mehrere Sitzungen notwendig, um die Hautstruktur nachhaltig zu verbessern. Tiefer liegende Hautprobleme lassen sich nicht in einer einzigen Behandlung lösen und erfordern daher Geduld sowie regelmäßige Anwendungen.

Für optimale und langanhaltende Ergebnisse empfiehlt sich eine Kur von mindestens 3 Behandlungen im Abstand von etwa 4-6 Wochen, abhängig vom individuellen Hautzustand und den persönlichen Zielen. Zur Erhaltung des Ergebnisses kann eine Auffrischung (oder bei Bedarf) durchgeführt werden.

Es kann auch vorkommen, dass trotz mehrfacher Nachbehandlungen das gewünschte Ergebnis ausbleibt. Mögliche Gründe dafür sind: Hauttyp (z.B. fettige Haut), Alter, Lebensstil, Narben, Hormone, Gesundheitszustand, Medikamente oder eine unzureichende Beachtung der Vor- und Nachsorgeanweisungen.

Nach der Behandlung kann es zu folgenden Nebenwirkungen kommen (das Risiko steigt, wenn die Vor- und Nachsorge nicht sorgfältig beachtet wird):

- Schmerzen und Berührungsempfindlichkeit am ersten Tag nach der Behandlung.
- Kurzzeitige Rötungen, entzündliche Reaktionen Schuppungen oder Schwellungen bis zu 7 Tage nach der Behandlung.
- Leichte lokale Blutungen.
- Hautirritationen (Erwärmung, Jucken), tritt normalerweise nur in den ersten 12-48 Stunden nach der Behandlung auf.
- Bildung von kleinen Blasen, Pusteln oder Grieskörnern.
- Hyper- oder Hypopigmentierung.